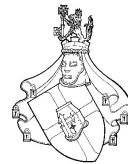


Meister Jonas
Ancillae des Clans der Verborgenen
Praetor der Brut zu Alt Buchhorn
Scharfrichter Seiner Majestät



Hochgeehrte Majestät Harbard, Fürst dieser Lande,
geehrte Hoheit Georg III,
geschätzte Praetoren,
werte Clansbrüder und Schwestern,
werte Angehörige des Blutes Kains,
Frau Schäfer,

schon seit einiger Zeit betrachten wir die Wege unserer Clansschwester Frau Schäfer mit Sorge und Kummer, läßt doch ihr Verhalten darauf schließen, daß sie nicht geneigt ist, ihr Blut anzuerkennen und ihre Blutsangehörigen als ihre Familie anzusehen.

Mit großem Bedauern haben wir festgestellt, daß sie auch unserem neuerlichen Ruf nicht folgte – wie sollen wir dies anders deuten als ihre anhaltende Abneigung ihrem Blute gegenüber? Gegeben mit anderen Vorfällen bringt sie damit Schande und Schmerz in die Reihen Unseres Blutes, die wir nicht weiter hinnehmen werden.

So sei folgendes bekanntgegeben

Kraft meines Amtes als Praetor und Dominus des Blutes Absimilards in diesen Landen sei mit Wirkung zur Nacht der Seelen am 31. Oktober des Jahres 2007 des Herrn,

Sybille Schäfer, Neugeborene vom Blute Absimilards, Kind des Eberhard Schulz, Kind des Friedrich Weinbrenner, Kind des Caspar Moosbrugger, Kind der Dorothea, Kind des Meister Jonas, Kind der Johanna, Kind unserer geschätzten und verehrten Mutter Judith, Kind von Yima vom Blut Absimilards, der von Zillah der Schönen abstammt, die von Kain gezeugt wurde,

aus unserem Lehen Alt-Buchhorn und aus der Mitte unseres Blutes verstoßen für ein Jahr und einen Tag.

Ab dieser Zeit ist es Ihnen, Frau Schäfer, untersagt, in den Landen und Gebieten des Blutes Absimilards zu jagen oder dort Unterschlupf zu nehmen. Selbstverständlich sei es Ihnen gestattet, Kontakt zu uns aufzunehmen, so Sie ihre Meinung dem Blute gegenüber ändern sollten. Seien Sie sich gewiß, Frau Schäfer, daß wir auch weiterhin gerne gewillt sind, Sie in unserer Mitte willkommen zu heißen – doch ob dies geschieht, liegt allein in Ihrer Hand. So Sie sich binnen der genannten Zeit doch zu unserem Blute bekennen und dies durch Wort und Tat bekräftigen, so sei Ihnen gewiß, daß Sie wieder Aufnahme finden werden.

So Sie jedoch auch weiterhin Ihre Abkunft verleugnen und Ihr Blut schmähen so mögen Sie nach Ablauf der genannten Zeit aus dem Blute Absimilard verstoßen sein für alle Zeit.

Hochachtungsvoll

Meister Jonas